

Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) gelten für alle Verträge, die mit der **Villa Sorgenfrei Betriebs-GmbH** (im Folgenden: Hotel) über Beherbergungsleistungen im Hotel Villa Sorgenfrei, über die zeitweise Überlassung von Räumen zur Durchführung von Veranstaltungen und alle damit zusammenhängenden Leistungen im Hotel Villa Sorgenfrei oder im Restaurant Atelier Sanssouci sowie über sonstige entgeltliche Dienstleistungen des Hotels Villa Sorgenfrei oder des Restaurants Atelier Sanssouci unter Berücksichtigung der §§ 305 ff. BGB zustande kommen.

1. Vertragsschluss

Das Hotel unterbreitet dem Kunden/Gast auf dessen Anfrage hin ein schriftliches Angebot. Der Vertrag kommt durch die Rücksendung der dem Angebot beigefügten Buchungsbestätigung an das Hotel zustande. Die Rücksendung kann auf schriftlichem oder elektronischem Wege erfolgen. Enthält das Angebot des Hotels ein Vorauszahlungsverlangen nach Ziff. 5.2, so kommt der Vertragsschluss erst mit Erfüllung der Vorauszahlung durch den Kunden/Gast zustande. Dem Gast wird keine Buchungsbestätigung zur Rücksendung zugesandt. Der Gast erhält eine Reservierungsbestätigung.

Jeder Kunde muss eine unbeschränkt geschäftsfähige, natürliche Person über 18 Jahre, juristische Person oder Personengesellschaft sein.

2. Leistungen

2.1 Das Hotel ist verpflichtet, die vom Kunden bestellten und vom Hotel zugesagten Leistungen zu erbringen. Ein Anspruch auf Nutzung eines bestimmten Zimmers besteht nur bei ausdrücklicher Zusage durch das Hotel. Im Übrigen hat der Kunde/Gast lediglich Anspruch auf Überlassung eines Zimmers der von ihm gebuchten Kategorie.

2.2 Der Kunde ist verpflichtet, für diese und weitere in Anspruch genommene Leistungen die vereinbarten bzw. die jeweils tagesaktuellen Preise des Hotels zu zahlen. Dies gilt auch für von ihm veranlasste Leistungen und Auslagen des Hotels an Dritte.

3. Preise

3.1 Der Übernachtungspreis richtet sich nach der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen Preisliste des Hotels, welche Anlage dieser AGB ist und zudem in der Rezeption und den Zimmern ausliegt. Sind bei der Buchung abweichende Preise schriftlich vereinbart worden, so gelten diese.

3.2 Die Preise verstehen sich pro Nacht und pro Zimmer und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie Frühstück. Davon ausgenommen sind Preise von speziellen Arrangements und Angeboten. Diese werden pro Person und Nacht inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer, Frühstück sowie eventuell enthaltenen Eintrittskarten berechnet.

4. Bezahlung

4.1 Fälligkeit und Verzug

Die Rechnungen des Hotels sind innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt ohne Abzug zahlbar. Wir akzeptieren Zahlungen mit Kreditkarte (Visa-/ Euro-/ Masterkarte/ American Express und EC- Karte). Befindet sich der Kunde/Gast mit der Zahlung in Verzug, so ist das Hotel berechtigt, die jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von derzeit 9 Prozentpunkten bzw. bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher beteiligt ist, in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu verlangen. Dem Hotel bleibt der Nachweis eines weiteren Schadens vorbehalten.

4.2 Vorauszahlung

Das Hotel ist berechtigt, jederzeit auch vor Vertragsschluss eine angemessene Vorauszahlung zu verlangen. Diese beträgt, soweit die Parteien nichts anderes vereinbaren, 50 % des vereinbarten Preises.

5. Rücktritt des Kunden – Stornierung

5.1 Buchungen sind verbindlich und stellen einen abgeschlossenen Vertrag dar. Der vereinbarte Übernachtungspreis oder für den Fall, dass eine individuelle Vereinbarung nicht stattgefunden hat, der zu zahlende Preis nach § 3 dieser AGB, ist in voller Höhe zu zahlen, wenn trotz verbindlicher Buchung der Gast nicht erscheint.

5.2 Der Kunde kann bis zu 8 Tage vor dem Anreisetag vom Beherbergungsvertrag zurücktreten. Der Rücktritt erfolgt entschädigungslos. Erfolgt der Rücktritt bis zu 7 Tage vor dem Anreisetag, so hat der Kunde 30 % des vereinbarten Vertragspreises zu zahlen. Es handelt sich hierbei um einen pauschalisierten Schadensersatz.

5.3. Erfolgt der Rücktritt vom Beherbergungsvertrag bis zu 4 Tage vor der dem Anreisetag, so beläuft sich der pauschalisierte Schadensersatz auf 60 % des vereinbarten Vertragspreises. Im Übrigen bleibt es bei den Vereinbarungen dieser AGB. Erfolgt die Absage kürzer als 2 Tage vor der dem Anreisetag, so bleibt es bei dem vollen vertraglich vereinbarten Preis.

5.4. Bei der Berechnung der Fristen wird der Anreisetag nicht hinzugerechnet.

5.5. Im Falle des Rücktritts des Kunden vom Veranstaltungsvertrag ist das Hotel berechtigt, folgende Stornogebühren in Rechnung zu stellen:

- a) Erfolgt der Rücktritt bis 30 Tage vor dem Veranstaltungstag beträgt die Stornogebühr 10 % des vereinbarten Gesamtbetrages.
- b) Erfolgt der Rücktritt bis sieben Tage vor dem Veranstaltungstag beträgt die Stornogebühr 35 % des vereinbarten Gesamtbetrages.
- c) Erfolgt der Rücktritt bis 6 Tage vor dem Veranstaltungstag beträgt die Stornogebühr 80 % des vereinbarten Gesamtbetrages.

Als Rechnungsgrundlage bei gastronomischen Leistungen gilt die tatsächliche Anzahl an Gästen, bei weniger Gästen die gemeldete Anzahl 3 Tage vor der Veranstaltung.

5.6 Der Kunde ist berechtigt den Nachweis zu erbringen, dass der Villa Sorgenfrei Betriebs-GmbH keine oder geringere Kosten als die geltend gemachte Kostenpauschale entstanden sind. In diesem Fall ist der Veranstalter nur zur Zahlung der tatsächlich angefallenen Kosten verpflichtet.

Die Geltendmachung eines höheren Schadens durch das Hotel bleibt vorbehalten.

5.7. Sonderregelungen bedürfen der schriftlichen Form.

6. Rücktritt des Hotels

Falls eine verlangte Vorauszahlung nicht fristgerecht geleistet wird, so ist das Hotel zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Ferner ist das Hotel berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten. Ein sachlich gerechtfertigter Grund liegt vor, wenn höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrags unmöglich machen oder falls Veranstaltungen unter irreführender oder falscher Angabe wesentlicher Tatsachen gebucht werden. Bei berechtigtem Rücktritt des Hotels entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadensersatz. Ansprüche des Hotels bleiben hiervon unberührt.

7. An/Abreise

7.5. Gebuchte Zimmer stehen dem Gast am Anreisetag ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Bei der Abreise ist das Zimmer bis spätestens 11:00 Uhr freizugeben. Bei Bedarf können mit dem Hotel andere Absprachen getroffen werden. Eine eventuelle noch offene Abreise muss am jeweiligen Tag bis spätestens 09:00 Uhr bekannt gegeben sein.

7.6. Gebuchte Zimmer sind vom Kunden/Gast bis spätestens 18.00 Uhr des vereinbarten Anreisetages in Anspruch zu nehmen. Sofern nicht ausdrücklich eine spätere Ankunftszeit vereinbart wurde, hat das Hotel das Recht, gebuchte Zimmer nach 18.00 Uhr anderweitig zu vergeben, ohne dass der Kunde/Gast hieraus Ersatzansprüche herleiten kann. Dem Hotel steht insoweit ein Rücktrittsrecht zu.

8. Haftung des Hotels

8.5. Das Hotel haftet für von ihm zu vertretende Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiterhin haftet das Hotel für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Hotels beziehungsweise auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten des Hotels beruhen. Vertragswesentliche Pflichten sind solche, die die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglichen und auf deren Erfüllung der Kunde/Gast vertraut und vertrauen darf. Einer Pflichtverletzung des Hotels steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind, soweit in dieser Ziffer 11. nicht anderweitig geregelt, ausgeschlossen.

8.6. Das Hotel übernimmt die Haftung für eingebrachte Sachen des Gastes im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gemäß §§ 701 ff. BGB.

Wertgegenstände können im Hotelsafe gelagert werden und sind durch das vom Hotel abgeschlossene Versicherungsverhältnis gegen Diebstahl versichert. Im Hinblick auf die Versicherungsbedingungen behält sich das Hotel jedoch vor, die Einlagerung von Gegenständen oder Geldbeträgen mit einem (vom Hotel zu schätzenden) Wert von mehr als 1.500 € abzulehnen.

9.3. Fahrzeuge dürfen kostenfrei und nur auf den gekennzeichneten Hotelparkplätzen abgestellt werden, ohne dass dadurch ein Verwahrungsvertrag zustande kommt. Das Hotel haftet daher für das Abhandenkommen oder die Beschädigung von auf dem Hotelgrundstück abgestellten oder rangierten Fahrzeugen nur nach Maßgabe der Ziff. 11.1. und 11.2.

9. Haftung des Kunden/Gastes

Der Kunde/Gast haftet für alle Schäden am Gebäude oder Inventar, die durch Veranstaltungsteilnehmer, -besucher, Mitarbeiter, sonstige Dritte aus seinem Bereich oder ihn selbst sowie seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen schuldhaft verursacht werden.

10. Veranstaltungen

10.5. Musik bei Veranstaltungen

Wird im Rahmen einer Veranstaltung Musik benutzt, so hat der Veranstalter diese, wenn nötig, bei der GEMA anzumelden. Die Villa Sorgenfrei Betriebs-GmbH wird vom Veranstalter hinsichtlich aller Forderungen, die aus unerlaubter Nutzung von Rechten der GEMA und Dritter entstanden sind, freigestellt.

10.6. Zahlungsbedingungen

Bei Auftragserteilung erlauben wir uns, 60 % der Angebotssumme in Rechnung zu stellen. Die Buchung gilt nach Zahlungseingang der Anzahlungsrechnung automatisch als verbindlich bestätigt. Der Restbetrag wird nach dem Ende der Veranstaltung fällig.

Als Rechnungsgrundlage bei gastronomischen Leistungen gilt die tatsächliche Anzahl an Gästen, bei weniger Gästen die gemeldete Anzahl 3 Tage vor der Veranstaltung.

11. Nichtraucher im Hotel /Restaurant

Unsere Hotelzimmer sind sämtliche Nichtraucherzimmer (einschließlich Restaurant und öffentliche Räume). Es ist daher ausdrücklich untersagt, sowohl im Flurbereich des Hotels als auch in den Hotelzimmern nebst angeschlossenen Bad-, Dusch- und Toilettenräumen etc. zu rauchen. Im Fall einer Nichtbeachtung durch den buchenden Gast oder seiner Begleitpersonen haben wir das Recht, vom buchenden Gast als pauschalen Schadensersatz für die gesondert aufzuwendenden Reinigungskosten einschließlich evtl. Umsatzeinbußen aus einer hieraus nicht möglichen Vermietung des Zimmers einen Betrag von 150,00 € zu verlangen. Dem Kunden/Gast ist es gestattet nachzuweisen, dass ein geringerer oder gar kein Schaden entstanden ist. Die Geltendmachung eines höheren Schadens bleibt unberührt.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Schriftformerfordernis

Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden/Gast sind unwirksam.

12.1. Erfüllungsort

Erfüllungs- und Zahlungsort für beide Seiten ist Radebeul.

12.2. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, im kaufmännischen Verkehr Radebeul. Soweit ein Vertragspartner die Voraussetzungen des § 38 Absatz 1 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand Radebeul

12.3. Anwendbares Recht

Es gilt das deutsche materielle Recht und das deutsche Internationale Privatrecht.

13. Pflichtinformation nach der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 des Europäischen Parlaments und Rats:

Zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten hat die Europäische Union eine Online-Plattform ("OS- Plattform") eingerichtet, an die Sie sich wenden können. Die Plattform finden Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Unsere E-Mail-Adresse lautet: info@hotel-villa-sorgenfrei.de Stand